
AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG



Berufskrankheiten in Karrosserien, Autospeng- lereien und Automalereien

Urs Hinnen, FMH Arbeitsmedizin

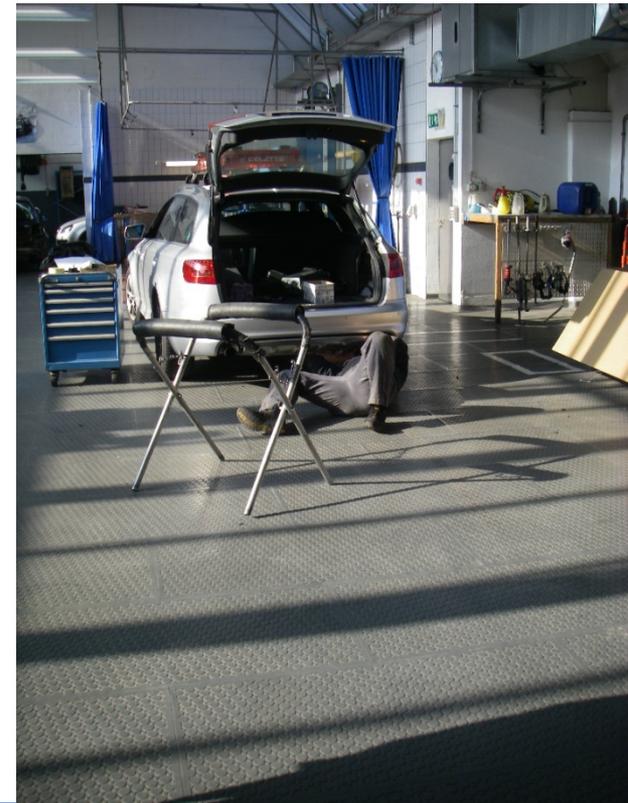




Branchenlösung des Auto- und Zweiradgewerbes BAZ für Auto-, Karosserie- und Zweiradgewerbe

Fachstelle bis 2013:
BDS Safety Management AG, Baden-Dättwil

Ab 2013:
AEH (Verantwortlich: Christian Marer,
Sicherheitsingenieur)
Arbeitshygieniker: Andreas Martens
Arbeitsmediziner: Urs Hinnen



Häufigkeit von Berufskrankheiten in dieser Branche

Klasse 13E:

Mittel der letzten 10 Jahre: 247 (Durchschnitt SUVA: 160)

- **Gehörschädigungen wegen Lärm (31%) (1)**
- **Hauterkrankungen wegen Mineralölen, Epoxidharzen und Isocyanaten (33%) (2)**
- **Krankheiten der Atemwege und der Lungen (8%) wg: (3)**
 - **Isocyanate (Asthma bronchiale)**
 - **Epoxidharz (Asthma bronchiale)**
 - **Asbest (Asbestose)**
- **Krankheiten des Bewegungsapparates (13%)(4)**
 - **Sehnenscheidenentzündungen**
 - **Schleimbeutelentzündungen**
- **Neoplasien (3%)**
 - **Mesotheliom (wg. Asbest)**

1) Verdacht auf lärmbedingte Gehörschädigung

Beizug des Arbeitsarztes:

- Ungenügende Schutzmassnahmen (PSA)
- Vd. auf Lärmschwerhörigkeit



Abklärungen durch Arbeitsarzt:

- Ausmass der Gehörschädigung (Audiometrie)
- Feststellen des Zusammenhanges mit Arbeitsplatz /
ausserberufliche Lärmbelastung
- Bei Bedarf ORL-Abklärung
- Wenn nötig: Anmeldung als BK

2) Verdacht auf Hautproblematik

Beizug des Arbeitsarztes:

- Mitarbeitende mit Hautveränderungen (z.B. beginnendes Kontaktekzem der Hände)

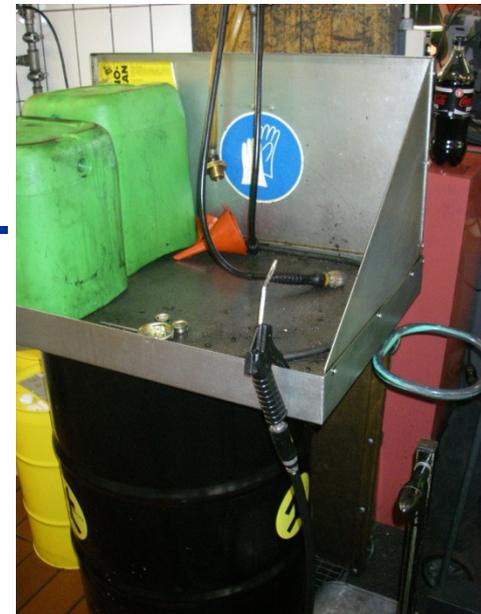
Wichtig: Je früher um so besser!(in Bezug auf Heilungschancen)

- Überprüfen Schutzmassnahmen



Abklärungen durch Arbeitsarzt:

- Hautstatus
- Feststellen des Zusammenhanges mit Arbeitsplatz
- Überprüfen Hautschutzmassnahmen
- Bei Bedarf Einleiten von weiterführender Diagnostik / Therapie / Meldung als BK



Hautschutz

Die drei Säulen des Hautschutzes:

- **Schutz**
 - Handschuhe
 - Schutzkleidung
 - Hautschutzsalben
 - Universal
 - Schutz gegen wasserlösliche Schadstoffe
 - Schutz gegen Öle, organische Lösungsmittel
 - Schutz gegen UV
- **Reinigung**
- **Pflege**

Bitte überprüfen: Hautschutzplan



3) Verdacht auf berufsbedingte Atemwegschädigung

Beizug des Arbeitsarztes:

- Bei ungenügenden Schutzmassnahmen beim Umgang mit Spritz-Lack (2-Komponenten-Lack, PUR)
- Cave: Isocyanat-Härter. Isocyanat-Aufnahme durch Aerosole, Dämpfe Staubpartikel

- Bei Verdacht auf Asthma bronchiale (Atembeschwerden, während der Arbeit zunehmend)

Abklärungen durch Arbeitsarzt:

- Diagnose (u.a. mittels Lungenfunktionsmessung)
- Zusammenhang mit der Arbeit
- Abhilfemassnahmen / Meldung BK



4) Verdacht auf berufsbedingtes Problem des Bewegungsapparats

Beizug des Arbeitsarztes:

- Beschwerden im Zusammenhang mit Fehlhaltungen, Fehlbelastungen
- Verdacht auf Berufskrankheit
- Frage von mögliche Abhilfemassnahmen



Abklärungen durch Arbeitsarzt:

- Untersuchung / Diagnostische Abklärung
- Zusammenhang mit der Arbeit
- Mögliche Schutzmassnahmen / ergonomische Massnahmen / Hilfsmittel
- Bei Bedarf Meldung BK

Handlungsbedarf Ebene Branchenlösung

- **Mutterschutzrisikoanalyse (nicht selten Frauen bei der Fahrzeug-Lackiererei)**
- **Überbetriebliche Kurszentren sollten der BL beitreten**
- **Bewusstsein für Belastung des Bewegungsapparates schärfen**
- **Lärmschutz**
- **Schutzmassnahmen im Umgang mit Isocyanaten überprüfen**
- **Hautschutz verbessern**
- **.....**



Fragen?



**Viele nützliche Tipps:
EKAS: ‚Unfall – kein Zufall‘, 6203 (Fahrzeuggewerbe)**

Danke für die Aufmerksamkeit!